



© Peter Friebe image 07/2024

Erntedank 2024

Pfarrbrief

der Pfarreiengemeinschaft Irrel

Ausgabe 09/2024

28. September – 03. November 2024

Zu Erntedank

*Wir danken für Getreide und Obst,
wir danken für Medikamente,
wir danken für Technik, die das
Leben leichter macht,
wir danken für das Miteinander,
wir danken, wie es in einem Lied heißt,
für die Dankbarkeit.*

*Denn egal, wofür wir danken,
es gilt, dass das Danken uns
aufmerksamer macht für das,
was wir an dieser Welt haben.*

*Der Dank lässt uns auch sehen,
wo die Welt nicht so ist,
wie sie sein sollte.*

*Zu wissen und zu spüren,
woher wir kommen und
wohin wir gehören, macht uns
aber das Leben in dieser Welt leichter.
So feiern wir Erntedank: Gott sei Dank!*

(Text aus Image)

**Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen, die in unseren Kirchen
die Erntedank-Gaben in liebevoller Kleinarbeit herrichten.**

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 28.09. – 03.11.2024

Samstag	28.09.	hl. Lioba, Äbtissin (+ 782); hl. Wenzel, Märtyrer (+ 935?); hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten, Märtyrer (+ 1637)
----------------	---------------	--

Wolsfeld **18.30** *Vorabendmesse zum Gedenken an die Opfer der Explosionskatastrophe in Niederstedem vor 70 Jahren* als 2. Sterbeamt für Jürgen Schaefer; als 2. Sterbeamt für Ingrid Kolling; für Marianne Hoffmann (Nachbarn); Alfons Drauden; Leb. u. ++ d. Fam. Hoffmann-Enders; Leb. u. ++ d. Fam. Weich-Stockemer

Sonntag	29.09.	26. Sonntag im Jahreskreis <i>Kirmes in Bollendorf und Kaschenbach</i>
----------------	---------------	--

Bollendorf **10.30** *Hochamt zur Kirmes* als Gedenkmesse für Wilhelm Schenten; als 1. Jahrgedächtnis für Dr. Horst Germeshausen; als 1. Jahrgedächtnis für Reiner Schmitt (best. vom Ehrenrat); für Margareta Thome – *mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bollendorf/Ferschweiler*

Irrel **10.30** *Hochamt* für Leb. u. ++ d. Fam. Ewerhardt-Bales

Kaschenbach **15.00** *Andacht – mitgestaltet vom Kirchenchor Alsdorf – an-schl. Gräbersegnung*

Ernzen **19.00** *Eucharistische Anbetung*

Dienstag	01.10.	hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux) (+ 1897) hl. Remigius, Bischof von Reims (+ um 533)
-----------------	---------------	---

Messerich **18.30** *Rosenkranzgebet*

Mittwoch 02.10. hl. Schutzengel

Erzen 18.00 Rosenkranzgebet

Messerich 18.00 Rosenkranzgebet für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

**Donnerstag 03.10. hl. Niketius, Bischof von Trier (+ um 566)
*Tag der Deutschen Einheit***

Irrel 09.00 Statio zu Beginn der Fahrradwallfahrt nach St. Matthias

Alsdorf 14.30 Andacht zu *Erntedank* – *anschl. Kaffee und Kuchen im Jugendheim*

Klause 16.00 Sorgenmesse

**Samstag 05.10. Gedenktag der Trierer Märtyrer
hl. Faustina Kowalska, Jungfrau (+ 1938)
*Kollekte für die Bolivienpartnerschaft***

Messerich 14.30 Brautamt und Trauung des Brautpaares Corinna Bläsius u. Joseph Fisch aus Birtlingen

Messerich 18.30 Vorabendmesse als 1. Jahrgedächtnis für Margot Hubert; als 1. Jahrgedächtnis für Maria Vochtel; für Matthias Hubert; Elisabeth Toßing (Nachbarn); Matthias u. Amalia Gasper; Fam. Berger-Becker

**Sonntag 06.10. 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank
*Kollekte für die Bolivienpartnerschaft***

Erzen 09.00 Hochamt als 2. Sterbeamt für Gisela Wagner; für Agnes Becker; Rainer Funk (vdK); Andreas Müller (Kirchenchor); Käthe Olk u. Angeh.; Annemie Heinen u. Eltern; Ehel. Peter u. Maria Heck-Bormann; Elisabeth u. Ferdinand Ferring; Johann u. Gertrud Haller; Alois u. Katharina Klaes; Mathilde u. Rudolf Göbel; Fam. Becker-Clemens

Eisenach **10.30 Hochamt** als 3. Jahrgedächtnis für Julia Richter u. Arnold Brosius; Anni Brosius u. Leb. u. ++ d. Fam. Richter-Brosius; Ehel. Johann u. Katharina Mohnen u. Fam. Johann u. Sophia Lysiak u. Söhne Bogdan u. Lesch; Fam. Weber-Schmidt; Fam. Schneider-Zwirtes

Holsthum **10.30 Familien-Wort-Gottes-Feier zu Erntedank**

Irrel **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Martha Kervyn de Lettenhove; als 1. Jahrgedächtnis für Franz Adams; für Josef Fuchs; Christel Schönenberger u. Eltern; Johann u. Rosemarie Geisen u. Heinrich u. Margarethe Francois; Heike u. Alois Schackmann

Alsdorf **14.30 Taufe** der Kinder Jonah Hillesheim aus Wolsfeld und Oskar Sauber aus Kaschenbach

Ernzen **19.00 Eucharistische Anbetung**

Dienstag	08.10.	Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Messerich **18.30 Rosenkranzgebet**

Oberstedem **18.30 hl. Messe** für Leb. u. ++ d. Fam. Elsen-May; Leb. u. ++ d. Fam. Wirtz-Kort

Mittwoch	09.10.	hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten, Märtyrer (+nach 250); hl. Johannes Leonardi, Priester, Ordensgründer (+ 1609)
-----------------	---------------	---

Holsthum **10.00 Wort-Gottes-Feier** der KiTa zu Erntedank

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Menningen **18.30** **hl. Messe** als 2. Sterbeamt für Katharina Mayer; Reinhold Krischler u. Eltern; Johann u. Margarethe Schu; Nikolaus u. Margarete Richter

Donnerstag **10.10.** **Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis**

Irrel **15.00** **hl. Messe im Seniorenheim**

Klause **16.00** **Lichterprozession zur Klause – anschl. Sorgenmesse**

Freitag **11.10.** **hl. Johannes XXIII., Papst (+ 1963)**

Ferschweiler **18.00** **Rosenkranzgebet**

Niederstedem **18.30** **hl. Messe** für Bernhard Weber; Ehel. Katharina u. Clemens Milbach u. Erwin Milbach; Ehel. Bernhard u. Maria Hatz u. Konrad Hoor; ++ d. Fam. Hubert-Wirtz

Samstag **12.10.** **Samstag der 27. Woche im Jahreskreis**

Klause **10.30** **Dankgottesdienst** für Pfarrer i. R. Walter Bongartz - *mitgestaltet von der Schola Irrel*

Wallendorf **17.00** **Gräbersegnung anschl. Vorabendmesse zur Kirmes** für Katharina Grün; *als Stiftsmessen* für R.D. Greßgen, Matthias Lutz-Kranz; für unbekanntem Stifter

Sonntag **13.10. 28. Sonntag im Jahreskreis**
Kirmes in Wallendorf

Alsdorf **09.00** **Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Alfred Klaes; für Margaretha Ewen; Josef Leisen; Regina Austermann; Maria u. Heinz Daamen; Eva u. Nikolaus Leisen; Heinrich u. Johanna Hohenbild; Alfons u. Hilde Begon; Matthias u. Elisabeth Illien; Leb. u. ++ d. Fam. Lenz-Kort

Irrel **10.30** **Hochamt** für Fredi Maas; Karl-Heinz Stolz; Frieda u. Rudolf Weber u. Sohn Manfred

11.30 **Taufe** des Kindes Mattis Bourscheidt aus Irrel

- Ernzen** **14.30 Taufe** des Kindes Jonas Schlöder aus Ernzen
- Ferschweiler** **14.30 Taufe** des Kindes Lois Bahr aus Ferschweiler
- Niederweis** **15.30 Andacht – *mitgestaltet vom Kirchenchor – anschl. Gräbersegnung***
- Ernzen** **19.00 Eucharistische Anbetung**

Dienstag	15.10.	hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin (+ 604)
-----------------	---------------	--

- Messerich** **18.30 Rosenkranzgebet**
- Kaschenbach** **18.30 hl. Messe** für Michael Billen; Leb. u. ++ d. Fam. Bartz-Kort; Fam. Theisen

Mittwoch	16.10.	hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien (+ 1243); hl. Gallus, Mönch, Einsiedler (+ 640?) hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau (+ 1690)
-----------------	---------------	--

- Ernzen** **18.00 Rosenkranzgebet**
- Messerich** **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)
- Peffingen** **18.30 hl. Messe** für Adolf Abs u. ++ Angeh.; Paula Hoffmann, Nikolaus u. Magda Peifer u. Tochter Heidi; für die Verstorbenen der Gemeinde Peffingen des Monats Oktober

Donnerstag	17.10.	hl. Ignatius von Antiochien, Bischof (+ 117)
-------------------	---------------	---

Klause **16.00 Sorgenmesse**

Freitag	18.10.	hl. Lukas, Apostel und Evangelist (+ um 80) – Fest <i>Patron von Eßlingen</i>
----------------	---------------	--

Eßlingen **18.30 hl. Messe zum Patronatsfest** als 2. Sterbeamt für Angela Nöhl geb. Scharbillig

Samstag	19.10.	hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester u. Gefährten, Märtyrer in Nordamerika (+ 1646) hl. Paul vom Kreuz, Priester (+ 1775)
----------------	---------------	---

Gilzem	10.30	Gräbersegnung
Eisenach	11.15	Gräbersegnung und Kranzniederlegung am Ehrenmal
Wolsfeld	18.30	Vorabendmesse für Maria Beiler; Nikolaus Carl; Detlef Kraft; Nico Schmitt; Werner Nathem u. Leb. u. ++ d. Fam. Nathem; Fritz u. Anna Lieser; Hilde u. Michel Carl

Sonntag	20.10.	29. Sonntag im Jahreskreis <i>Kirmes in Messerich</i>
----------------	---------------	--

Bollendorf	09.00	Hochamt <i>anlässlich des 100jährigen Jubiläums der FFW Bollendorf</i> für ++ Alterskameraden Marco Allar, Dieter Raden u. Yannis Kreucher; für Susanna Cruchter
Irrel	10.30	Hochamt als 1. Jahrgedächtnis für Manfred Streit; für Alois u. Leni Mutsch; Fam. Maes-Kort
Messerich	10.30	Hochamt <i>zur Kirmes</i> für Richard Christmann; Anneliese Pixius; Bernd Karen; Hubert Zahren u. ++ Geschwister; Josef u. Erika Stöber; Walter u. Elfriede Trierweiler; Leb. u. ++ d. Fam. Leyk-Kromer – <i>mitgestaltet von der Filialschola Stedem – anschl. Gräbersegnung</i>
Messerich	14.30	Taufe der Kinder Milena Flueck (Burbach) aus Belgien u. Maurice Jakob Kimmlingen aus Messerich
Peffingen	14.30	Gräbersegnung
Schankweiler	15.15	Gräbersegnung
Prümzurlay	16.00	Gräbersegnung auf dem alten und neuen Friedhof

Dienstag	22.10.	hl. Johannes Paul II., Papst (+ 2005)
-----------------	---------------	--

Messerich **18.30 Rosenkranzgebet**

Minden **18.30 hl. Messe** für Manfred Ferring u. Fam.; Leb. u. ++ d. Fam.
Steinbach-Lanser

Mittwoch	23.10.	hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester (+ 1456)
-----------------	---------------	---

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingen-
dorfer Str.)

Gilzem **18.30 hl. Messe** als 3. Jahrgedächtnis für Paul Becker; für Maria
Becker; Maria Bisdorf; Johanna Jubelius (Gemeinde);
Peter Lichter u. ++ d. Fam. Lichter-Prinz; Anna u. Gerhard
May u. Tochter Maria Schmitt; Fam. Bartz; Fam. Heckel-
mann-Hettinger

Donnerstag	24.10.	hl. Antonius Maria Claret, Ordensgründer (+ 1870)
-------------------	---------------	--

Irrel **15.00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim**

Klause **16.00 Sorgenmesse**

Freitag	25.10.	Freitag der 29. Woche im Jahreskreis
----------------	---------------	---

Ferschweiler **18.00 Rosenkranzgebet**

Niederweis **18.30 hl. Messe** für Alfons u. Dorothea Dimmer; Ehel. Adelheid
u. Matthias Dennenwaldt

Samstag	26.10.	Samstag der 29. Woche im Jahreskreis <i>Missio-Kollekte</i>
----------------	---------------	--

Alsdorf **10.30 Gräbersegnung**

Ferschweiler **18.30 Vorabendmesse** als 2. Sterbeamt für Berta Kaufmann; für Jürgen Billen als Jahrgedächtnis; Ingrid Billen; Alwin Billen; Leb. u. ++ d. Fam. Schramen; **als Stiftsmesse** für Ehel. Winfried u. Dorothea Ries u. Tochter Hannelore Schmitt geb. Ries

Sonntag 27.10. 30. Sonntag im Jahreskreis
Missio-Kollekte

Dockendorf **09.00 Hochamt** als 3. Jahrgedächtnis für Marco Mohnen; für Mathilde u. Max Renner; Matthias Heck u. ++ Angeh.; Leb. u. ++ d. Fam. Stellen-Bermes – **anschl. Gräbersegnung**

Alsdorf **10.30 Wort-Gottes-Feier**

Holsthum **10.30 Hochamt** für Peter Kohl; Johann u. Susanna Urbany u. Sohn Werner; Leb. u. ++ d. Fam. Hilges-Oberbillig - **anschl. Gräbersegnung u. Prozession zum Ehrenfriedhof – mitgestaltet vom Musikverein**

Irrel **10.30 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Sophie Schneider; für Alois Schneider

Ernzen **14.30 Gräbersegnung**

Ernzen **19.00 Eucharistische Anbetung**

Dienstag 29.10. Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis

Messerich **18.30 Rosenkranzgebet**

Prümzurlay **18.30 hl. Messe** für Rudolf Theis; Jakob u. Thekla Haller; Ehel. Theodor u. Luzia Müller

Mittwoch 30.10. Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis

Ernzen **18.00 Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00 Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Schankweiler **18.30 hl. Messe** für Martin Altringer als Jahrgedächtnis

Donnerstag	31.10.	hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg (+ 994)
-------------------	---------------	---

Klause **16.00 Sorgenmesse (als Vorabendmesse zu Allerheiligen)**

Freitag	01.11.	Allerheiligen - Hochfest
----------------	---------------	---------------------------------

Ferschweiler **10.30 Hochamt** für die Pfarrei – *anschl. Gräbersegnung*

Irrel **10.30 Hochamt** für die Pfarrei – *anschl. Gräbersegnung*

Menningen **14.30 Gräbersegnung**

Minden **15.00 Gräbersegnung**

Echternacherbrück **15.30 Gräbersegnung**

Samstag	02.11.	Allerseelen <i>Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel—und Osteuropas</i>
----------------	---------------	--

Niederstedem **10.00 Gräbersegnung**

Oberstedem **10.30 Gräbersegnung**

Eßlingen **11.00 Gräbersegnung**

Ernzen **18.30 Vorabendmesse** für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft sowie als 2. Jahrgedächtnis für Rudolf Dieckerich; für Peter Becker; Josef Olk u. ++ Angeh.; Gisela Wagner (Kirchenchor); Andreas Müller (Kirchenchor); Ehel. Karl u. Karla Karle; Johann u. Gertrud Haller; Alois u. Katharina Klaes; Fam. Becker-Clemens-Spartz

Sonntag 03.11. 31. Sonntag im Jahreskreis

Kirmes in Wolsfeld

- Meckel** **09.00 Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Martha Dillenburg; als 1. Jahrgedächtnis für Matthias Jüngels; für Margret Jüngels; Alois Zunker; Stefanie Becker; Werner Theisen; Fritz Dillenburg u. Gisela Neyses; Michael Berg u. Angeh.; Ehel. Leni u. Matthias Moos u. Geschwister– ***anschl. Gräbersegnung***
- Messerich** **10.30 Hochamt** für Van u. Siegfried Parson u. Elfriede Horn; Nikolaus u. Susanna Mans, Eltern u. Geschwister; Ludwig Knaf u. Helga Schabo; Leonard u. Magdalena Karen; Anna u. Josef Friedrich; Fam. Berger-Becker
- Wolsfeld** **10.30 Hochamt zur Kirmes** für Jakob Stockemer; Katharina Neu u. ++ d. Fam. Neu-Kimmlingen; Ernst Fandel u. Sohn Heinz Fandel; Jürgen Thomas u. Fam.; Johann u. Katharina Boettel u. Tochter Hildegard; Leb. u. ++ d. Fam. Hahn-Dölger-Bohr - ***mitgestaltet vom Kirchenchor – anschl. Gräbersegnung***
- Irrel** **10.30 Hochamt** für Leb. u. ++ d. Fam. Ewerhardt-Bales; ***als Stiftsmesse*** für Ehel. Matthias u. Susanne Baden geb. Müller
- Bollendorf** **14.30 Gräbersegnung**
- Gilzem** **18.00 Rosenkranzgebet**
- Echternach, Basilika** **18.30 hl. Messe zur Willibrordusoktav** für die Region Echternach und die Pfarreiengemeinschaft Irrel und den Pastoralen Raum Bitburg

In Ergänzung zu unserer Gottesdienstordnung hier die Messen am Sonntagabend in der Echternacher Basilika um 18.30 h:

Sonntag, 29.09.24 / 06.10.24 / 13.10.24 / 20.10.24 / 27.10.24 und 03.11.24

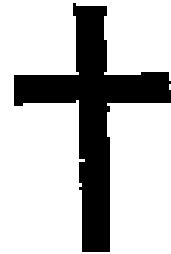
UNSERE PFARREIENGEMEINSCHAFT II

Termine

Di	08.10.	17.00 h	Irrel	Nachtreffen zur Türkeireise im Pfarrheim
Mi	09.10.	14.30 h	Irrel	Seniorenachmittag im Pfarrheim
Fr	25.10.	19.30 h	Irrel	Elternabend in der Kommunionvorbereitung im Pfarrheim
Di	29.10.	19.30 h	Irrel	Elternabend in der Kommunionvorbereitung im Pfarrheim

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Jürgen Schaefer	Wolsfeld	10.08.2024
Katharina Mayer	Menningen	20.08.2024
Nikolaus Hau	Bollendorf	26.08.2024
Florentine Kubiak	Bollendorf	27.08.2024
Berta Kaufmann	Ferschweiler	29.08.2024
Angela Nöhl	Eßlingen	04.09.2024
Katharina Schmidt	Irrel	10.09.2024
Willi Jakobs	Schankweiler	11.09.2024
Günther Nußbaum	Holsthum	14.09.2024



*So spricht der Herr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben in Ewigkeit!“*

Abwesenheit und Urlaub der Seelsorgerinnen und Seelsorger

Msgr. Michael Becker:	27. September bis einschl. 04. Oktober (Romfahrt der PG Irrel) 13. bis einschl. 19. Oktober (Exerziten)
Pater Bijesh:	30. September bis einschl. 03. Oktober (Priesterweihe Diakon Pascal Klose) 21. bis einschl. 28. Oktober (Urlaub)

In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich während der Abwesenheit von Msgr. Becker bitte an Pater Bijesh, Tel. 06523-7959869 und während der

Abwesenheit von Pater Bijesh im Oktober bitte an Msgr. Becker, Tel. 06525-9333944. Kontaktieren Sie bitte während der Romreise von Msgr. Becker und Pater Bijesh das Pfarrbüro, Tel. 06525-829.

Gemeindereferentin Gerda-Marie Hoffmann: 40 Jahre im Dienst des Herrn



Am 01. September feierte unsere Gemeindereferentin Gerda-Marie Hoffmann ihr

40. Dienstjubiläum: dazu gratuliert die gesamte Pfarreiengemeinschaft ganz herzlich!

Foto: Alexandra Göbel



Pfarrbüro geschlossen

Wegen des Umzugs des Pfarrbüros in die renovierten Räumlichkeiten bleibt das Pfarrbüro an folgenden Tagen geschlossen:

Donnerstag	17.10.2024	nachmittags
Freitag	18.10.2024	ganztägig
Montag	21.10.2024	ganztägig

In dringenden seelsorgerischen Notfällen hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder wenden Sie sich bitte an Pater Bijesh, Tel. 06525-7959869.

Wechsel im Sekretärinnenteam

Mit dem 30. September scheidet Frau Susanne Sonneck aus ihrer Tätigkeit im Sekretariat unseres Pfarramtes aus.

Wir sagen ihr herzlichen Dank für die in den vergangenen sechs Monaten bei uns geleisteten Dienste und wünschen ihr Erfolg und Gottes Segen für ihren weiteren Weg.

Gräbersegnungen in unserer Pfarreiengemeinschaft

Sonntag, 29.09.	15.00 h	Kaschenbach	Andacht anschl. Gräbersegnung
Samstag, 12.10.	17.00 h	Wallendorf	Gräbersegnung anschl. Vorabendmesse zur Kirmes
Sonntag, 13.10.	15.30 h	Niederweis	Andacht anschl. Gräbersegnung
Samstag, 19.10.	10.30 h	Gilzem	Gräbersegnung
	11.15 h	Eisenach	Gräbersegnung
Sonntag, 20.10.	10.30 h	Messerich	Hochamt zur Kirmes anschl. Gräbersegnung
	14.30 h	Peffingen	Gräbersegnung
	15.15 h	Schankweiler	Gräbersegnung
	16.00 h	Prümzurlay	Gräbersegnung auf dem alten und neuen Friedhof
Samstag, 26.10.	10.30 h	Alsdorf	Gräbersegnung
Sonntag, 27.10.	09.00 h	Dockendorf	Hochamt anschl. Gräbersegnung
	10.30 h	Holsthum	Hochamt anschl. Gräbersegnung und Prozession zum Ehrenfriedhof
	14.30 h	Ernzen	Gräbersegnung
Allerheiligen, 01.11.	10.30 h	Ferschweiler	Hochamt anschl. Gräbersegnung
	10.30 h	Irrel	Hochamt anschl. Gräbersegnung
Allerseelen, 02.11.	10.00 h	Niederstedem	Gräbersegnung
	10.30 h	Oberstedem	Gräbersegnung
	11.00 h	Eßlingen	Gräbersegnung
Sonntag, 03.11.	09.00 h	Meckel	Hochamt anschl. Gräbersegnung
	10.30 h	Wolsfeld	Hochamt zur Kirmes – anschl. Gräbersegnung
	14.30 h	Bollendorf	Gräbersegnung

Voranzeige: Martinsfeiern und -umzüge in unserer Pfarreiengemeinschaft 2024, deren Termine uns bereits vorliegen

Freitag	08.11.	Bollendorf	18.00 h	Kirche
		Eisenach	18.00 h	Kirche
		Niederweis	18.00 h	Kirche
		Holsthum	18.30 h	Kirche
Samstag	09.11.	Gilzem	18.00 h	Kirche
		Holsthum	18.00 h	Kirche
Sonntag	10.11.	Irrel	18.00 h	Kirche
Montag	11.11.	Alsdorf	18.00 h	Kirche
Mittwoch	13.11.	Wolsfeld	noch offen	Kirche



Krankenkomunion

Die Termine für die Krankenkomunion werden nicht im Pfarrbrief veröffentlicht, sondern telefonisch über das Pfarrbüro bzw. durch die Kommunionhelfer vereinbart.

Wer die Krankenkomunion für sich selbst oder einen Angehörigen erhalten möchte, melde sich dafür bitte im Pfarrbüro in Irrel unter der Tel. 06525-829.

Familienstambücher und Taufurkunden

Mittlerweile haben sich im Pfarrbüro in Irrel wieder sehr viele Familienstambücher und Tauf- und Trauungsurkunden angesammelt. Wir möchten Sie herzlichst bitten, diese baldmöglichst zu den genannten Öffnungszeiten dort abzuholen.

Stellenausschreibung

Der Kirchengemeindeverband Irrel

sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für das Kath. Pfarrbüro Irrel eine(n)

Pfarrsekretär(in) (m/w/d)

mit einem wöchentlichen Beschäftigungsumfang von **23,3 Stunden**.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung als Bürokauffrau/-mann oder eine vergleichbare Ausbildung bzw. Qualifikation. Wir setzen fundierte Kenntnisse und einen sicheren Umgang mit den gängigen Office-Programmen voraus sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in spezielle PC-Programme. Wir erwarten ein freundliches und verbindliches Auftreten, Kommunikationsgeschick und Teamfähigkeit sowie die Identifikation mit den Aufgaben, Zielen und Werten der Katholischen Kirche.

Es erwartet Sie ein interessantes und vielseitiges Aufgabenfeld mit einem hohen Maß an Eigenverantwortlichkeit, Fortbildungen beim Bistum Trier und die Mitarbeit in einem engagierten Sekretariatsteam.

Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Wir freuen uns auf Bewerbungen von fachlich und persönlich geeigneten Interessent(inn)en an den

Kirchengemeindeverband Irrel

Hauptstraße 22

54666 Irrel

T: 06525 829

Email: pfarramt@pfarrei-irrel.de

Fahrradwallfahrt nach St. Matthias



Am Tag der Deutschen Einheit, dem 03. Oktober, ist es wieder soweit: Die Fahrradwallfahrt zur Abtei St. Matthias in Trier startet. Dazu sind alle Pfarrangehörigen - Jung und Alt - unserer Pfarreiengemeinschaft herzlich eingeladen.

Alle Teilnehmer (Erwachsene, Kinder und Jugendliche) werden gebeten, an diesem Tag für **Selbstverpflegung** zu sorgen.

Wir beginnen um 09.00 Uhr mit einer kurzen **Statio in der Pfarrkirche in Irrel**. Von dort aus fahren wir gemeinsam nach **Minden**, von dort geht es weiter zur Abtei St. Matthias in Trier, wo wir voraussichtlich gegen 12.00 Uhr ankommen. Dort halten wir dann im Freien ein Picknick. Die Gruppe wird **gegen 12.30 Uhr am Mittagsgebet** teilnehmen.

Im Anschluss daran starten alle, die den Rückweg mit dem Fahrrad antreten wollen, wieder in Richtung Heimat. Alle anderen Teilnehmer der Wallfahrt müssen selbst für den Rücktransport sorgen.

Messdienergottesdienst auf der Schankweiler Klause



Am 8. September waren alle Messdiener*innen unserer Pfarreiengemeinschaft ganz herzlich zu unserem diesjährigen Messdienergottesdienst auf der Schankweiler Klause eingeladen.

Passend zum Ehrenamtstag stand unser Gottesdienst unter dem Motto "EHRENAMT".

Wie die kleine Schraube aus dem Lesungstext sind auch unsere Ministrantinnen und Ministranten ein wichtiger Teil in unserer Pfarreiengemeinschaft. Sie tragen dazu bei, dass die Gottesdienste feierlich gestaltet werden, sei es durch das Tragen der Leuchter, das Läuten der Glocken oder die Unterstützung am Altar.

Ohne sie, würde etwas Entscheidendes fehlen!

Im Anschluss an die heilige Messe gab es noch die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein.

Allen Messdienerinnen und Messdienern ein herzliches **"Vergelt's Gott!"**

Fußwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Irrel nach Klausen

Am 14. September fand unsere alljährliche Fußwallfahrt nach Klausen statt.

Einige Pilger starteten bereits nachts um 02.30 Uhr von der Kirche in Wolsfeld.

Die erste größere Pause wurde auf dem Schönfelder Hof eingelegt. Dort wartete schon ein lecker zubereitetes Frühstücks-



buffet, an dem sich auch die dazustößenden Pilgerinnen und Pilger erfreuten. Gestärkt brachen alle gemeinsam nach Klausen auf. Während der restlichen 18 km langen Wanderung betete die Gruppe den Rosenkranz und alle hatten untereinander tolle Gespräche. Bei einer kurzen Rast in der Kapelle bei Heidweiler hielt Pater Bijeesh eine wunderschöne Marienandacht. Nach weiteren gewanderten Kilome-

tern legten die Teilnehmer einen letzten Stop vor dem Gemeindehaus in Heckenmünster ein und setzten anschließend ihren Weg nach Klausen fort. Am Ziel angekommen wurde der Pilgergruppe von Pater Albert in der Wallfahrtskirche der Segen gespendet. Im Anschluss daran feierten alle die von Pater Bijeesh zelebrierte Pilgermesse. Es war eine wirklich gelungene Fußwallfahrt, an die sich alle Teilnehmenden gerne erinnern werden.

Foto: Marion Bohr; Text: Lydia Nottinger

Caritashaus der Begegnung in Irrel – Veranstaltungshinweise

Oktober 2024

Mi	02.10.	11.30	Wagners Grillstube Irrel	<i>Mittagstisch</i>
		16.00	Caritashaus	<i>Skatrunde</i>
Do	10.10.	14.30	Anruf	<i>Gedichte am Telefon</i>
		17.30	Caritashaus	<i>Malschule für Kinder</i>
Fr	11.10.	09.30	Caritashaus	<i>Gedächtnistraining</i>
Mi	16.10.	14.00	ab Caritashaus	<i>Geführte Wanderung</i>
		14.30	Gasthaus Dichter Gilzem	<i>Singen im Herbst</i>
		16.00	Caritashaus	<i>Skatrunde</i>
Di	22.10.	09.30	Caritashaus	<i>Vortrag: „Fit im digitalen Alter“; Thema: Kommunikation im Netz</i>
Do	24.10.	15.00	Caritashaus	<i>Spieletreff</i>
Mi	30.10.	16.00	Caritashaus	<i>Skatrunde</i>
Do	31.10.	17.30	Caritashaus	<i>Malschule für Kinder</i>

November 2024

Di	05.11.	09.30	Caritashaus	<i>Vortrag: „Fit im digitalen Alter“; Thema: Soziale Medien im Netz</i>
Mi	06.11.	11.30	Pizzeria Da Toni Irrel	<i>Mittagstisch</i>

Wöchentliche Veranstaltungen im Caritashaus

Mi	mit Anmeldung	09.00 - 12.00	<i>Smartphone-Sprechstunde</i>
Mo	ohne Anmeldung	16.00 - 17.00	<i>Offene Fluthilfe-Sprechstunde</i>
Mo	ohne Anmeldung	09.30 - 11.00	<i>„Eardeler Café“</i>

Für alle Veranstaltungen gilt:

Anmeldung und nähere Informationen bei: Caritashaus der Begegnung, Niederweiser Str. 31, 54666 Irrel, Tel.-Nr. (0 65 25) 93 39 5-0, Fax-Nr. (0 65 25) 93 39 5-105, E-Mail: hdb@caritas-westeifel.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Alsdorf

Frauengemeinschaft Alsdorf

- **Erntedankandacht**

Am Donnerstag, den **03.10.24** (Tag der deutschen Einheit), findet eine Erntedankandacht in der Kirche statt.

Beginn: 14.30 Uhr

Anschließend lädt die Frauengemeinschaft zu Kaffee und Kuchen ins Jugendheim ein. Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt. Kuchenspenden nehmen wir gerne entgegen.

- **Leinendruck**

Die Frauengemeinschaft bietet für alle Interessierten einen Kurs in Leinendruck an. Unter der Leitung von Frau Alexandra Kipp-Müller erfahren Sie wie Leinen und andere Stoffarten individuell bedruckt werden können.

Bitte Schürze und Probelappen mitbringen!

Montag, 28.10.24 um 19.00 Uhr im Jugendheim in Alsdorf.

Information und Anmeldung bei Therese Schmalen, Tel 06568/7493.

Bitte bis zum 19.10.24 verbindlich anmelden!

Holsthum

Sorgenmessen auf der Schankweiler Klause

Aufgrund der regen Teilnahme an der Sorgenmesse – auch über die Pfarreiengemeinschaft hinaus –, wird sie nach der Wallfahrtszeit erst einmal weitergeführt.

Ab dem **Tag der Deutschen Einheit**, Donnerstag, den 03.10.2024, wird die Sorgenmesse zu einer deutlich früheren Zeit gefeiert: **nämlich um 16.00 Uhr!**

Herzliche Einladung an alle, weiter zur Mitfeier kommen!

Familien-Wort-Gottes-Feier zu Erntedank

Am Sonntag, 06. Oktober 2024 gestalten die Messdiener der Pfarrei Holsthum, um 10.00 Uhr eine Familien-Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche in Holsthum. Im Anschluss daran ist ein Frühstück in der Alten Schule vorbereitet. Der Erlös kommt der Bitburger Tafel zugute.

Herzliche Einladung an alle!

Der Pfarrgemeinderat informiert:

• **Lebensmittelaktion zugunsten der Bitburger Tafel**

Die alljährliche Lebensmittelsammlung zugunsten der Bitburger Tafel wird in der Pfarrei Holsthum am **Sonntag, 06.10.2024** durchgeführt. Es findet in diesem Jahr **keine** Von-Haus-zu-Haus-Sammlung statt.

Sie können die haltbaren Lebensmittel, wie z. B. Konserven, Mehl, Zucker, Nudeln, Reis etc. in der Pfarrkirche und den Fialkirchen abgeben. Dort stehen hierfür ab sofort Behältnisse bereit. Wir bitten um Ihre tatkräftige Unterstützung!

Irrel

Seniorenachmittag im Oktober

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Oktober in Irrel. Das Vorbereitungsteam lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Irrel, Menningen, Minden und Prümzuray herzlich zu folgendem Termin zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen **ins Pfarrheim in Irrel** ein:



Mittwoch, 09. Oktober 2024, um 14.30 Uhr.

Um **Anmeldung bei Claudia Mertes, Tel. 06525-577** oder im **Pfarrbüro in Irrel, Tel. 06525-829**, wird bis Freitag, 04. Oktober gebeten.

Das Vorbereitungsteam

Spende der Seniorengruppe

Das Vorbereitungsteam der Seniorengruppe aus Irrel hat einen Betrag in Höhe von 500,00 € an die Kirchengemeinde für die Beschaffung von Heizöl gespendet.

Ein herzliches DANKESCHÖN!

Emil-Frank-Institut Wittlich

Am 24. Oktober 2024, um 18.30 Uhr, finden die Eröffnung der Ausstellung "Jüdisches Leben" und die Buchpräsentation "Jüdische Familien in Irrel" statt.

Ort der Veranstaltung ist die Gemeindehalle. Einladungen dazu gehen in Kürze raus. Anschließend wird die Ausstellung für einige Zeit in der Irreler Pfarrkirche St. Ambrosius zu sehen sein.

Gerne können Führungen angefragt werden.



Friedhof Taxi und Begegnung

*Wir laden ein zu Begegnung bei Kaffee und netten Gesprächen
am 10. Oktober ab 14.30 Uhr
auf dem Friedhof in Irrel.*

*Zum Kaffee treffen wir uns im Anschluss an den Friedhofsbesuch
im Caritashaus der Begegnung.*

*Falls der Weg zum Friedhof zu beschwerlich oder zu lang ist, bieten wir
Ihnen einen Fahrdienst ab 15.00 Uhr an.*

Dabei können wir auch einen Rollator transportieren.

*Dazu melden Sie sich bitte bis zum
04. Oktober bei uns an.*

Bei Regen, Sturm und Gewitter muss das Angebot leider ausfallen.

Kontakt:

Pfarrbüro Irrel, Tel. 06525 829

Tamara Baltes, Gemeindereferentin, Tel. 0151 73019114

Andreas Flämig, Caritasverband Westeifel e.V., Tel. 06561 96710



3. NOVEMBER 2024 • 10-18 UHR

BUCHAUSSTELLUNG PFARRHEIM IRREL

Mit Kaffee und Kuchen

Weihnachtsbuchausstellung der Kath. Öffentliche Bücherei Irrel

Unserer diesjährige Weihnachtsbuchausstellung findet am 03.11.2024 statt. Angeboten wird wie immer ein breites Sortiment an aktuellen Büchern aus allen Themenbereichen.

Die Auswahl an Kinderbüchern, Krimis, Heimatliteratur ... ist vielfältig und interessant.

Gerne nehmen wir auch Ihre persönlichen Buchwünsche entgegen. Freuen Sie sich auf eine kurzweilige Zeit in **unserer Ausstellung**.

Die **Öffnungszeiten** der Weihnachtsbuchausstellung sind:

Sonntag, 03.11.24 10.00 bis 18.00 Uhr

Ansonsten ist die Bücherei immer an folgenden Tagen geöffnet:

montags von 10.00 bis 11.00 Uhr; donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr und sonntags (jeden 2. und 4. Sonntag) von 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bücherei-Team

MESSERICH

Kath. Öffentliche Bücherei Messerich

Die Bücherei Messerich im Gemeindehaus, Schulstraße 1, bietet allen Interessierten ein aktuelles Angebot von über 2.500 Medien zur kostenlosen Ausleihe an:



Für Kinder

Bilderbücher, Erstlesebücher, Kinder- und Jugendbücher, Comics, CDs, DVDs, Tonies.

Für Erwachsene

Romane, Krimis, Thriller, Historische Romane, Sachbücher, Ratgeber, Biografien.

Öffnungszeiten: Sonntags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Jährlich werden ca. 300 neue Medien angeschafft und in Kooperation mit der Stadtbibliothek in Wittlich werden regelmäßig Blockbestände ausgeliehen, um unser Angebot aktuell und abwechslungsreich zu halten.

Informieren Sie sich auch über unser Angebot zur Verleihung von digitalen Medien. Über das Portal libell-e.de werden über 11.000 Medien (E-Books, Hörbücher und Zeitschriften) angeboten - der Bestand wird ständig aktualisiert.

Infos unter: www.bibkat.de/messerich, E-Mail: koeb.messerich@web.de

Save the date:

**Große Buchausstellung in Messerich am Sonntag, 10. November 2024,
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus in Messerich.**

Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Terminhinweise

- Jahreskonzert Chor Cantando Messerich:
Sonntag, 24.11.2024, 16.00 Uhr, Pfarrkirche Messerich

- Gemeinsamer Seniorentag der Ortsgemeinden Messerich, Birtlingen sowie Niederstedem und Oberstedem
Sonntag, den 08.12.2024, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Messerich

Otmar Schröder, Ortsbürgermeister

WOLSFELD

Gedenkgottesdienst zur Explosionskatastrophe in Niederstedem

In diesem Jahr jährt sich am 23. September zum 70. Mal die schreckliche Explosionskatastrophe in Niederstedem. Bei der Abnahme der neuen Tankanlage der Nato, zu der 40 Gäste geladen worden waren, kam es zu dieser Katastrophe, bei der 29 Menschen starben.

Daher möchten wir der Opfer dieses Unglücks in der **Vorabendmesse am Samstag, 28. September 2024, um 18.30 Uhr in Wolsfeld** gedenken.

Herzliche Einladung zu diesem Gedenkgottesdienst!

PASTORALER RAUM UND BISTUM

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Sonntag der Weltmission 2024

Liebe Schwestern und Brüder,

am 27. Oktober begehen wir in Deutschland den Sonntag der Weltmission. Er steht unter dem Motto „Meine Hoffnung, sie gilt dir!“ (Ps 39,8). Mit diesem Wort aus dem Psalm 39 lässt sich auch die Grundhaltung vieler Frauen auf den pazifischen Inseln beschreiben. Sie wissen sich von Gott getragen und können so – trotz vieler Alltagsprobleme und einer systematischen Benachteiligung – ihr Engagement voller Hoffnung in das kirchliche und gesellschaftliche Leben einbringen.

Zum Sonntag der Weltmission stellt uns das Hilfswerk Missio einzelne Frauen aus dieser Region vor, die aus dem Glauben heraus Antworten auf die vielen bedrängenden Herausforderungen in ihrem Leben geben. So führen sie zum Beispiel Alphabetisierungskurse durch, vermitteln medizinisches Basiswissen und klären andere Frauen über ihre Rechte auf. Misshandelten Frauen und Kindern bieten sie Schutz in sogenannten „Safe Houses“.

Die Spenden, die am Sonntag der Weltmission gesammelt werden, kommen solchen missionarischen Initiativen zugute. Sie bedeuten konkrete Hilfe für Menschen, die im Glauben verwurzelt sind und sich für andere einsetzen. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige

Spende bei der Kollekte am Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Augsburg, den 22. Februar 2024

Für das Bistum Trier

+ *Stephan*

Bischof von Trier

„Eifel-Römer“ in Rom

So nannte sich die kleine Messdienergruppe, die zur internationalen Ministranten-Wallfahrt nach Rom gefahren ist. Eines der vielen Highlights war, trotz heißen Temperaturen während der ganzen Zeit (bis zu 39 Grad), die Papstaudienz auf dem Petersplatz. 50.000 Ministrant*innen aus vielen verschiedenen Ländern waren mit uns dabei. Viele Sehenswürdigkeiten, die Geschichte der Ewigen Stadt, ungezwungene Begegnungen und Offenheit unterschiedlicher Jugendgruppen brachten viel Spaß. Glaube und Spiritualität einmal anders zu erleben, war eine schöne Erfahrung.



(Bild und Text: Sandra Hoffmann)

Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs

Für den Monat Oktober

- Für eine gemeinsame Sendung.
Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.
- Für alle, die sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen und nach Lösungen zur Eindämmung des Klimawandels suchen.
- Für alle, denen die Polarisierung in Politik und Gesellschaft Sorge macht und für diejenigen, die sich trotz aller Anfeindungen für den Ausgleich der Interessen einsetzen.

UNSER SEELSORGETEAM

Hauptamtliche Seelsorger

Pfarrer Msgr. Michael Becker, Dekan

0 65 25 / 9 33 39 44

Kooperator Pater Bijeesh

0 65 23 / 7 95 98 69

Gemeindereferentin Gerda-Marie Hoffmann

0 65 25 / 8 29

Gemeindereferentin Tamara Baltes

0 15 1 / 73 01 91 14

Zentralbüro Irrel:

Pfarrsekretärin:

Sonja BARTZ

Hauptstraße 22 – **54666 IRREL**

Tel. 0 65 25 / 8 29 – **Fax** 0 65 25 / 93 22 40

E-Mail: pfarramt@pfarrei-irrel.de

Web: www.pq-irrel.de

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00-17.30 h, **Mi:** 09.00-12.00 h, **Do:** 09.00-12.00 h und 14.00-18.00 h

Dienstag und Freitag geschlossen!

Impressum:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Irrel, Hauptstr. 22, 54666 Irrel / **Fotos und Grafiken:** soweit nicht anders vermerkt aus „IMAGE – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitshilfe“, Bergmoser und Höller-Verlag, 52072 Aachen / **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei 29393 Groß Oesingen / **Auflage:** 1.400 St.

Bankverbindung:

Kreissparkasse Bitburg-Prüm
IBAN DE88 5865 0030 0001 0046 88

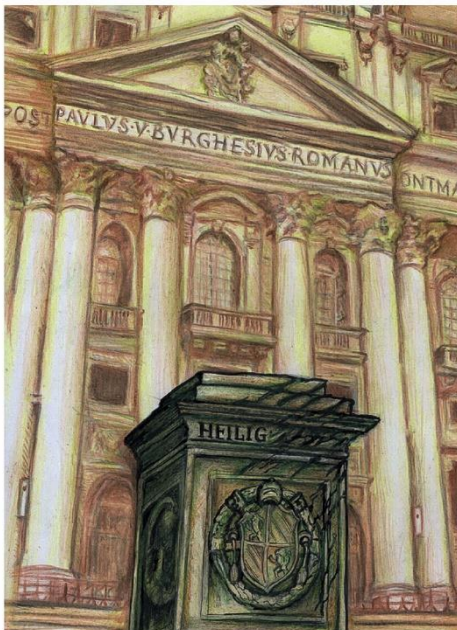
Redaktionsschluss – Rund um Pfarrbrief und Pfarrbüro

Artikel für die Pfarrbriefausgabe Nr. 10/2024, die dann bis zum **15. Dezember 2024** reichen wird, müssen **bis zum 18. Oktober 2024 per Mail** vorliegen. Später eingegangene Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank!

Achten Sie bitte beim **Einsenden von Fotos** auf deren Qualität. Die Mindestgröße muss 15x20 cm (=2400x1800 Pixel) oder mehr, die Auflösung 300 dpi betragen. Die Pfarrbriefredaktion behält sich das Recht vor, bei der Einsendung von mehreren Fotos zu einem Text gegebenenfalls eine Auswahl vorzunehmen.



John Blankers



Das Podest ist leer – gibt es keine Heiligen mehr? Brauchen wir keine Heiligen mehr? Beides Mal: nein. Es gibt Heilige, und wir brauchen sie. Nicht auf Podesten, sondern als Menschen mitten unter uns. Interessiert?

Foto: Michael Tillmann



Der als „Influencer Gottes“ bekannt gewordene italienische Jugendliche Carlo Acutis wird im Heiligen Jahr 2025 heiliggesprochen. Mit Carlo Acutis wird zum ersten Mal ein sogenannter „Millennial“ ins Buch der Heiligen eingeschrieben – damit ist die Generation gemeint, die um die letzte Jahrtausendwende geboren worden ist. Acutis ist im Oktober 2006 im Alter von 15 Jahren an Leukämie gestorben. Ende 2020 wurde er in Assisi (wo er begraben ist) seliggesprochen, im Mai dieses Jahres hat Papst Franziskus ein Wunder auf Carlo Acutis' Fürsprache anerkannt. Carlo, Jahrgang 1991, war begabt im Umgang mit Computern, aktiv im Internet und sozialen Netzwerken – und tiefgläubig.

Mit Jesus im Kino

Mit anderen Augen sehen. Sehen und gesehen werden.
Gemeinsam fern-sehen

auf Großbildleinwand

Für Menschen, die gemeinsam mit anderen darüber nachdenken und ins Gespräch kommen möchten, was Christus für sie bedeuten könnte. Dabei geben uns drei Folgen aus der Reihe

„The CHOSEN“

völlig neue Einblicke, wie Jesus den Menschen begegnet.

Ein ökumenisches Filmerlebnis und Möglichkeit zum Austausch mit

Nicole Rauen, Gem.ref. - Stephan Gerber Pfr. –
Guido Kohlenberg Pfr.

jeweils mittwochs im Oktober

16.10.2024

23.10.2024 und

30.10.2024



im Gemeindehaus in
Biersdorf am See, Langheck 8

19:30 – 21:00 Uhr

Anmeldung für die ÖKUMENISCHEN FILMABENDE

Per Mail oder telefonisch unter Angabe von:
Namen, Adresse, Telefon (Handy) und Mailadresse

bis zum 10.10.24 unter

Kath. Pfarramt Speicher

Tel.: 06552- 930930

pfarramt@pfarrei-speicher.de

evangelische Kirchengemeinde Speicher

Tel.: 06562- 2727

bitburg@ekkt.de

ELTERN TREFF

Sternenkinder

Begegnung und Austausch
zwischen Müttern und
Vätern, die ihr Kind in der
Schwangerschaft, während,
oder kurz nach der Geburt
verloren haben.

1. Treffen am:

Dienstag, 29.10.24

18.30 Uhr

Brodenheckstr. 1

Bitburg

Ein Angebot von



Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne unter
06561/96710 oder 06561/695016
06551/971090

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

#SINNFLUENCER

Franz und Klara von Assisi

Als Kardinal Bergoglio im Konklave des Jahres 2013 die zur Wahl des Papstes benötigte Mehrheit bekommen hatte, umarmte ihn der emeritierte Erzbischof von Sao Paolo, Claudio Hummes, und sagte zu ihm: „Vergiss die Armen nicht!“ Im Zusammenhang mit den Armen sei ihm – so berichtete es der neugewählte Papst wenige Tage nach dem Konklave in Bezug auf die Wahl seines bisher nicht vorgekommenen Papstnamens – sofort der heilige Franziskus eingefallen als Mann der Armen und des Friedens, der die Schöpfung liebte und schützte: „Ich möchte eine arme Kirche für die Armen.“

Franz von Assisi (1181/82–1226; Gedenktag: 4. Oktober): bedeutender Influencer auch noch rund 800 Jahre nach seinem Tod, dessen

Überzeugung, als Armer unter den Armen und für die Armen zu leben, zu seinen Lebzeiten genauso spektakulär war, wie sie es auch heute ist. Damals wie heute auf Widerstand stößt und zugleich Menschen fasziniert, in ihren Bann zieht und den Wunsch weckt, genauso zu leben. Daraus entstand der Orden der Minderbrüder (Ordo fratrum minorum), besser bekannt als Franziskanerorden. Franziskus und seine Gefährten lebten „Jesus pur“, wie er uns im Matthäusevangelium (19,21) begegnet: „Wenn du vollkommen sein willst, geh, verkauf deinen Besitz und gib ihn den Armen; und du wirst einen Schatz im Himmel haben; und komm, folge mir nach!“ Diesem Ruf zur Nachfolge folgte nach dem Beispiel von Franziskus auch Klara von Assisi

(1193/94–1253; Gedenktag: 11. August). Nachdem sie eine Predigt von Franziskus gehört hatte, verließ sie Palmsonntag 1212 ihr wohlhabendes Elternhaus, um ihr Leben der Nachfolge Christi in radikaler Armut zu widmen. Schnell schlossen sich auch ihr weitere Frauen an, und Klara wurde Verfasserin der ersten Ordensregel, die eine Frau für Frauen geschrieben hat.



Foto: Michael Tillmann



Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut und nichts ist verwerflich, wenn es mit Dank genossen wird; es wird geheiligt durch Gottes Wort und durch das Gebet. (1. Timotheus 4,4f)

Alles ist gut. Alles verdient unsere Dankbarkeit – noch besser: durch das Gebet wird es sogar geheiligt. Nun wäre es ein Leichtes, daraus eine Anklage zu machen. Wir könnten darüber klagen, dass Gottes gute Gaben nicht nach seinem Wort gebraucht würden. Dass das Geschäft mit der Ernährung auf Ungerechtigkeit beruht. Man sollte diese spottbilligen Nahrungsmittel, Lohndumping etc. nicht noch durch das Gebet heiligen. Das sollten wir Gott klagen. Ja, das könnten wir tun.

Doch das würde uns vom Danken abbringen – und das finde ich mindestens genauso ungerecht. Es bleibt ja dabei, dass auch diese Lebensmittel viele Menschen ernähren – mit Kohlehydraten, Eiweißen, Fetten und Spurenelementen. Aber auch

durch Arbeit in Herstellung, Vermarktung und Handel. Alles ist gut, für das wir danken. Alles Wesentliche in meinem Leben habe ich bekommen. Mein Leben selbst ist mir durch meine Eltern geschenkt worden. Viele Menschen, die ich nicht einmal gekannt habe, haben mir, und Ihnen genauso, ihr Wissen und ihre Errungenschaften hinterlassen. Meine Gesundheit ist mir geschenkt. Und meine Wohnung habe ich nicht selbst gebaut. Und die Liebe und Freundschaft, die mir entgegengebracht wird, kann ich zwar pflegen, herstellen kann ich sich nicht. Ich bin Teil eines großen Ganzen, von dem ich lebe.

Das Danken hat eine Adresse. Diese Adresse ist Gott. Wer sonst? Meine Eltern, die Freunde, Kollegen – klar, denen gilt es auch dann und wann zu danken. Vielleicht sogar öfter, als bisher getan. Doch sie alle sind ja auch nur Teil des Ganzen. Es ist Gott, der mich geschaffen hat und der mich erhält und will, dass ich lebe.

Sie bewegt sich doch

Investiturstreit und Wormser Konkordat

Im Mittelalter geriet die Kirche mehr und mehr unter staatliche Beeinflussung. Im sogenannten ottonisch-salischen Reichskirchensystem des 10. und 11. Jahrhunderts waren die Bischöfe quasi Reichsbeamte. Das Recht ihrer Einsetzung (der Investitur) lag bei den deutschen Königen bzw. Kaisern, die faktisch auch die Besetzung des Papstamtes entschieden.

Dagegen wandte sich eine von der Abtei Cluny ausgehende Kirchenreformbewegung – es entwickelte sich der sogenannte Investiturstreit von 1075 bis 1122. Ausgangspunkt war die Wahl Papst Gregors VII. 1075, der die weltliche Macht (imperium) zugunsten der geistlichen Macht (sacerdotium) zurückdrängen wollte. In den folgenden Auseinandersetzungen kam es zu gegenseitigen Absetzungen von Kaiser Heinrich IV. und Papst Gregor VII., zur Wahl von Gegenkaisern und Gegenpäpsten. Der bekannteste Höhepunkt dürfte Heinrichs Gang nach Canossa 1076/77 sein, durch den er die Aufhebung seiner Exkommunikation erlangte.

Die beiden Hauptkonkurrenten Heinrich (Tod 1106) und Gregor (Tod 1085) erlebten die Lösung des Konfliktes im Wormser Konkordat nicht. Kaiser Heinrich V. und Papst Calixt II. vereinbarten im Wormser Konkordat, dass die weltliche Macht bei der Besetzung geistlicher Ämter lediglich ein Mitspracherecht habe – die

Kirche hatte ihre Unabhängigkeit wiedererlangt. Ähnliche Auseinandersetzungen zwischen Papsttum und weltlicher Macht fanden parallel auch in England und in Frankreich statt.

Auch wenn das Wormser Konkordat den akuten Konflikt, der das gesamte europäische Gefüge infrage stellte, beendete, flammte der Streit zwischen sacerdotium und imperium bis weit in das 14. Jahrhundert hinein immer wieder auf. Ein Zurück zum ottonisch-salischen Reichskirchensystem gab es aber nicht, das war spätestens seit 1122 zertrümmert.



MEINE HOFFNUNG, SIE GILT DIR

Ps 39,8

SONNTAG DER
WELTMISSION
27. OKT.
2024



JETZT
HELFFEN



[MISSIO-HILFT.DE/WMS-SPENDE](https://missio-hilft.de/wms-spende)

missio+

glauben. leben. geben.